

**Wandelt als Kinder des Lichts;  
die Frucht des Lichts ist lauter Güte und  
Gerechtigkeit und Wahrheit.**

Eph 5,8b.9

**Ein Gottesdienst für zu Hause und mit allen —  
durch den Geist Gottes verbunden**  
am 8. Sonntag nach Trinitatis, 2. August 2020

**Kerze anzünden**

**(Stille)**

**Gebet**

Gott, in deinem Licht

wachsen Güte, Gerechtigkeit und Wahrheit.

Wir bitten dich:

Sende dein Licht in unsere Dunkelheit,

dass unsere Härte der Güte weicht

und die Lüge der Wahrheit,

dass wir dem Leben gerecht werden als Kinder des Lichtes

Durch deinen Heiligen Geist sind wir miteinander verbunden

und feiern Gottesdienst,

im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen

Geistes. Amen.

**Aus Psalm 5**

Du, Herr, segnest die Gerechten,  
du deckest sie mit Gnade wie mit einem Schilde.  
Herr, höre meine Worte, merke auf mein Seufzen!  
Vernimm mein Schreien, mein König und mein Gott;  
denn ich will zu dir beten.

Herr, frühe wollest du meine Stimme hören,  
frühe will ich mich zu dir wenden und aufmerken.

Denn du bist nicht ein Gott, dem Frevel gefällt;  
wer böse ist, bleibt nicht vor dir.

Die Ruhmredigen bestehen nicht vor deinen Augen;  
du bist feind allen Übeltätern.

Du vernichtest die Lügner;

dem Herrn sind ein Gräuel die Blutgierigen und Falschen.

Ich aber darf in dein Haus gehen durch deine große Güte  
und anbeten vor deinem heiligen Tempel in deiner Furcht.

Herr, leite mich in deiner Gerechtigkeit

um meiner Feinde willen; ebne vor mir deinen Weg!

Lass sich freuen alle, die auf dich trauen;

ewiglich lass sie rühmen, denn du beschirmst sie.

Fröhlich lass sein in dir, die deinen Namen lieben!

Du, Herr, segnest die Gerechten,

du deckest sie mit Gnade wie mit einem Schilde.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,

wie es war im Anfang, jetzt und alle Zeit. Amen.

**Schriftlesung Epheser 5,8-14**

[https://www.die-bibel.de/bibel/online-bibel/lutherbibel-2017/bibeltext/bibel/text/lesen/7x\\_bibelmodul\\_bibeltext%5Bscripture%5D=eph+5%2C8-14](https://www.die-bibel.de/bibel/online-bibel/lutherbibel-2017/bibeltext/bibel/text/lesen/7x_bibelmodul_bibeltext%5Bscripture%5D=eph+5%2C8-14)

**Lied EG 593 „Licht, das in die Welt gekommen“**

<https://www.youtube.com/watch?v=yJei7YR1oA4>, <http://www.christliche-gedichte.de/?pg=10377>

## Impuls

Manchmal erscheint mir die Welt vor allem aus Dunkelheit zu bestehen. Selbst an diesen langen Sommertagen ist das so. In die Freude am Licht mischt sich der Gedanken, dass die Tage schon wieder kürzer werden und bald die dunkle Zeit wieder vor der Tür steht. Ich bin mir sicher, dass es nicht nur mir so geht, trotz aller elektrischen Beleuchtung, mit der wir so gerne die Nacht zum Tage machen wollen. Der Gegensatz zwischen Licht und Dunkelheit begleitet die Menschheit seit ewigen Zeiten. So beginnt die Bibel damit, dass Licht mitten in die Finsternis hinein strahlt und seitdem stehen sie im Wettstreit miteinander. Mal ist das Licht stärker, viel zu oft das Dunkel.

Jahrhunderte, Jahrtausende hat die Menschheit gewartet auf den, der das Licht bringen soll. Ein altes Bild dafür ist die Venus, die am Ende der Nacht am Himmel erscheint und als Morgenstern den neuen Tag ankündigt. Der Morgenstern, der die Hoffnung nährt, dass nach der dunklen Nacht ein heller Tag anbricht.

Viel zu oft wurde die Hoffnung enttäuscht. Da traten selbsternannte Sterne auf, die am Ende doch nur verglühten: **Deine Pracht ist herunter ins Totenreich gefahren samt dem Klang deiner Harfen. Wie bist du vom Himmel gefallen, du schöner Morgenstern! Du gedachtest in deinem Herzen: „Ich will in den Himmel steigen“. Doch hinunter ins Totenreich fährst du, in die tiefste Grube!** So heißt es bei Jesaja (Kapitel 14) vom König von Babel. Auch er ist nur ein Beispiel für die vielen selbsternannten Lichtbringer:

Mit der Zeit wurde er zu dem Beispiel. In der lateinischen Übersetzung wurde dieser fallende Stern zum Lichtträger, Lucifer, und immer stärker verbunden mit der Gestalt des Gegenspieler Gottes. Luzifer, der gefallene Engel. Luzifer, der Mensch, der sein will wie Gott und doch nur an diesem Anspruch scheitern kann.

So wie alle scheitern, die von selbst zum Licht werden wollen, die vor allem für sich strahlen wollen. Dass wir Menschen leuchten können, dazu musste erst einer kommen, Gott selbst. Alles andere als großartig. In der Nacht, wie der Morgenstern, der das Licht des Tages erahnen lässt. Sanft leuchtend ist er zu uns gekommen und hat immer mehr Menschen angesteckt. **Wir sind nicht ausgeklügelten Fabeln gefolgt, als wir euch kundgetan haben die Kraft und das Kommen unseres Herrn Jesus Christus; sondern wir haben seine Herrlichkeit mit eigenen Augen gesehen. Denn er empfing von Gott, dem Vater, Ehre und Preis durch eine Stimme, die zu ihm kam von der großen Herrlichkeit: Dies ist mein lieber Sohn, an dem ich Wohlgefallen habe. Umso fester haben wir das prophetische Wort, und ihr tut gut daran, dass ihr darauf achtet als auf ein Licht, das da scheint an einem dunklen Ort, bis der Tag anbricht und der Morgenstern aufgeht in euren Herzen.** Erzählt der zweite Petrusbrief.

Er leuchtet noch heute und lässt uns leuchten, macht uns zu Licht. Das geschieht immer, wenn wir für andere leuchten. Dann lässt er uns aufstrahlen, umso heller, je tiefer die Dunkelheit wird. Dann wird das Dunkel der Welt vom Licht durchflutet.

## Lied EG 557 „Ein Licht geht uns auf in der Dunkelheit“

<https://www.youtube.com/watch?v=Vwun6SRZxc>

### Fürbittengebet

Herr, wir bitten um deinen Segen für deine Gemeinde  
in allen Teilen der Erde.

Leuchte du selbst in unserem Tun und Lassen,  
dass wir mit allen deinen Jüngern  
Licht der Welt und Zeugen deiner Liebe werden.

Herr, wir bitten um deinen Segen für die Staaten und ihre  
Verantwortlichen.

Stärke sie mit Weisheit und Mut,  
dass ihren Worten Taten der Gerechtigkeit folgen,  
dass sie die Würde des Menschen achten  
und zäh und geduldig für den Frieden wirken.

Herr, wir bitten um deinen Segen für die Glücklichen und  
Erfolgreichen.

Lehre sie in ihrer Leistung deine Gaben erkennen,  
dass sie dir danken und sich der Schwächeren annehmen.

Herr, wir bitten um deinen Segen für die Leidenden und die  
Müden.

Gib ihnen neue Kraft und neue Freude,  
dass sie nicht in Neid, Trotz, Verzweiflung ersticken,  
sondern in Geduld und Hoffnung ihr Schicksal bestehen.

Herr, wir bitten um deinen Segen für alle,  
die uns besonders am Herzen liegen.

*Stille*

Mit Jesu Worten beten wir:

### Vaterunser

Vater unser im Himmel,  
geheiligt werde dein Name.  
Dein Reich komme.

Dein Wille geschehe,  
wie im Himmel, so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute.  
Und vergib uns unsere Schuld,  
wie auch wir vergeben

unsern Schuldigern.

Und führe uns nicht in Versuchung,  
sondern erlöse uns von dem Bösen.  
Denn dein ist das Reich und die Kraft  
und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

### Bitte um Segen

Gott, segne uns und behüte uns.

Gott, lass dein Angesicht leuchten  
über uns und sei uns gnädig.

Gott, erhebe dein Angesicht auf uns  
und schenke uns Frieden. Amen.

### (Stille)

### Kerze löschen

*(Zusammengestellt von Pfr. Alexander Ulrich, Bebra. Die biblischen  
Texte sind der Lutherbibel entnommen, die Gebete der Agende I der  
EKKW.)*